

# Osterbrief 2022



Liebe Bundeswehrangehörige,

unbeschwerte Freude kann derzeit nur schwer aufkommen. Die Berichte aus der Ukraine sind furchtbar. Entsetzliche Bilder führen uns fast täglich vor Augen, welches unvorstellbare Ausmaß der Krieg angenommen hat.

Können wir angesichts all dessen Ostern feiern als wäre nichts geschehen?

Ist die Botschaft der Auferstehung nicht unglaublich geworden?

Zu Ostern feiern wir den Sieg des Lebens über den Tod!

Wird das in der Ukraine nicht jeden Tag widerlegt?

Auch das erste Ostern war geprägt von Tod, Leid und Hoffnungslosigkeit. Jesus von Nazareth, der vielen Mut, Trost, Heilung und Hoffnung gab, wurde auf bestialische Weise hingerichtet. Er starb am Kreuz.

Doch mitten im Leid, mitten in der Verzweiflung geschah das Unvorstellbare. Die Gewalt des Todes, des Hasses, der Menschenfeindlichkeit wurde entmachtet. Gott selbst handelte. Er beließ den Gemarterten nicht in der Finsternis. Er holte ihn aus den Tiefen des Todes und führte ihn zum Licht. Die Auferstehung Jesu Christi ist seitdem das große Hoffnungszeichen. Es erwächst aus dem Kreuz, das damit vom Todessymbol zum Symbol des Sieges über den Tod geworden ist.

Das gilt auch und gerade heute. Selbst die furchtbarsten Schlächter können dieses Zeichen nicht brechen. Denn es beruht auf Gottes Handeln.

Gott leidet mit. Er will Leben, Freude und Hoffnung. So ist Ostern das „Trotzdem“ unseres Glaubens und unsere Zuversicht. Ostern ist Lebensquelle. Aus ihr können wir schöpfen, auch um Widerstandskraft gegen Barbarei aufzubringen.

Ostern will uns aufrichten.

Aus der Kraft des Auferstehungsfestes können wir aufstehen gegen alles Todbringende und beherzt eintreten für alles, was dem Leben dient.

Ostern ist ganz und gar nicht veraltet oder obsolet.

Der Herr ist wahrhaftig auferstanden!

Lasst uns Ostern feiern, mutig, freudig, aufrecht und bereit zum Einsatz für das Leben und gegen alles Menschenverachtende!

Bleiben Sie mit Ihren Lieben behütet!

Ihr Militärfarrer Heiko Schulz

Ihr Militärfarrer i.N. Karl Rieger

Ihr Pfarrhelfer Thorsten Peters



Militärfarrer Heiko Schulz +1 571 497 6226 [Heiko10Schulz@bundeswehr.org](mailto:Heiko10Schulz@bundeswehr.org)

Pfarrhelfer Thorsten Peters +1 571 277 3625 [Thorsten5Peters@bundeswehr.org](mailto:Thorsten5Peters@bundeswehr.org)



Militärfarrer i.N. Karl Rieger +1 571 230 6818 [pfarrer@kathde.org](mailto:pfarrer@kathde.org)